



INTERLAKEN – what a wonderful world!

Dass ein Ort an einem Fluss, einem See oder an einem Meer liegt, ist nichts Aussergewöhnliches. Dass er aber zwischen zwei Seen liegt, dürfte geradezu einzigartig sein. Interlaken - zwischen Thuner- und Brienersee - darf sich einer solch einmaligen Lage rühmen. Mehr noch, Interlaken liegt zusätzlich inmitten der schönen Bergwelt der Jungfrau-Region und bietet Aussicht auf das weltberühmte Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau.

Die rund 55 Hotels von INTERLAKEN sind über das ganze Gebiet des Ferienortes verteilt; unbestritten aber gilt der Höweg als Mittelpunkt. An diesem Boulevard, der sich von Interlaken Ost bis Interlaken West erstreckt, mit vielen Hotels, Restaurants, Geschäften aller Art, Souvenirläden und blumengeschmückten Grünanlagen, treffen sich die Gäste aus aller Welt, flanieren oder fahren in Kutschen vorbei. Herzstück dieser Strasse ist die Höhematte, im Sommer Landeplatz für die Gleitschirmflieger – mit ihren Schirmen eine bunte Attraktion für Gross und Klein. Über die Höhematte schweift der Blick auf die imposante Jungfrau, welche sich von hier aus in ihrer ganzen Schönheit zeigt. Eine breite Promenade mit schattigen Bäumen und Restaurants lädt zum Verweilen ein. Mit dem Fernrohr rücken die weissen Gipfel greifbar nahe.

Kultureller Mittelpunkt ist seit 1859 der mehrmals renovierte Kursaal mit seinem prächtigen Garten und der viel bewunderten Blumenuhr. Unterhaltungsabende, Konzerte und Theateraufführungen in den wundervollen Jugendstilsälen und Folklore-Veranstaltungen im urchigen Restaurant, dem ‚Spycher‘, sorgen für beste Unterhaltung: pure Swissness ist Trumpf. Wer will, kann sein Glück auch beim ‚Boule‘-Spiel oder im Casino versuchen. Discos, Restaurants mit Musikunterhaltung und Bars sind überall in Interlaken anzutreffen.

Interlaken – Tor zur Jungfrau

Haupttrumpf des Ferienortes Interlaken ist ganz klar seine günstige Lage inmitten des Berner Oberlandes mit all seinen Sehenswürdigkeiten. Interlaken, gut erschlossen durch Schiene und Strasse, ist Ausgangspunkt zu vielen Ausflügen wie Dampfschifffahrten auf dem Thuner- und dem Brienersee sowie zu allen mit Bergbahnen erschlossenen Gipfeln und Aussichtspunkten der Jungfrau-Region und der Voralpen. Reizvoll sind ebenfalls Bahnreisen in attraktive Schweizer Städte wie Luzern, Bern und Montreux oder spektakuläre Busfahrten über die Alpenpässe. Als Höhepunkte jeden Aufenthaltes in dieser Region gelten die Ausflüge zur höchstgelegenen



Eisenbahnstation Europas, dem 3'454 m über Meer gelegenen Jungfrauoch – Top of Europe. Ebenso eindrücklich ist der Ausflug auf den Spuren von 007-James Bond mit der längsten Luftseilbahn der Alpen auf das Schilthorn mit seinem Drehrestaurant ‚Piz Gloria‘. Von den unzähligen weiteren Ausflugszielen seien hier nur das Freilichtmuseum Ballenberg bei Brienz, die Beatushöhlen oberhalb des Thunersees, die Trümmelbach Gletscherwasserfälle oder die Schynige Platte mit dem Alpengarten erwähnt.

Drei Jubiläen und eine Premiere

Das Jahr 2012 steht in Interlaken im Zeichen von drei Jubiläen. Allen voran feiert die geschichtsträchtige Jungfraubahn ihren 100. Geburtstag. Ihre Eröffnung vor 100 Jahren trug entscheidend zur touristischen Entwicklung der Region bei. Auch die weit herum bekannten Tell-Freilichtspiele dürfen auf eine 100-jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken. Bedeutend jünger aber von ebenfalls grosser Bedeutung für Interlaken feiert der Jungfraumarathon im September 2012 seine 20. Auflage. Er gilt als der wohl schönste Bergmarathon der Welt. Vielversprechend ist die Premiere des 1. Internationalen Feuerwehrfests im Mai 2012. Der Code 3800 ist ein absolutes Muss für alle, die heisse Action und Helden-Spektakel lieben.

Sport für Geniesser und Abenteurer

Kein anderer Ort in der Schweiz bietet im Umkreis von 20 Kilometern praktisch alle Arten von aktiver Freizeitbeschäftigung an. Gleich zwei Seen gilt es zu entdecken – diese eignen sich bestens, einen aktiven Urlaub in Interlaken zu geniessen. Segeln, Surfen, Schwimmen oder Tauchen, alles ist auf dem Thuner- und Brienersee möglich. Verschiedene Segel-, Surf- und Tauchschulen sorgen dafür, dass auch Ungeübte Spass daran finden. Und wer's dann doch etwas geruhsamer möchte, dem stehen verschiedene Schiffe – mitunter zwei Dampfschiffe – zur Verfügung. Der idyllisch gelegene 18-Loch Golfplatz mit einer Gesamtlänge von 6'110 Metern entlang des Naturschutzgebietes Weissenau am Thunersee rundet das Angebot an bewegter Erholung in Interlaken ab.

Neben den beiden Seen hat Interlaken auch in Sachen Berge einiges zu bieten. Eiger, Mönch und Jungfrau sind zum Greifen nahe und weitere Gipfel laden mit ansprechenden Wegen zum genussvollen Wandern ein. Das Gletscherdorf Grindelwald liegt nur 30 Bahnminuten entfernt. Anspruchsvolles Bergklettern oder alpine Gletscherwanderungen sind dort ein wahres Erlebnis.

Kontakt: Interlaken Tourismus, Patrizia Pulfer, Manager Media Relations
Höheweg 47, CH – 3800 Interlaken, Tel. + 41 (0)33 826 53 06, Fax +41 (0)33 826 53 90
patrizia.pulfer@interlakentourism.ch, www.interlaken.ch



Paradiesische Verhältnisse herrschen in Interlaken auch für Velo- und Bikefahrer. Gleich zwei Routen der nationalen Radwanderoute kommen an Interlaken vorbei. Die gut signalisierten Strecken wie etwa entlang dem tiefblauen Brienersee zu den Giessbachfällen sind Touren, die auch für ungeübte Fahrer Genuss versprechen. Aber auch hartgesottene Mountain-Biker kommen in der Region auf ihre Kosten. Kenner sagen, dass die Fahrt von Interlaken dem Thunersee entlang über das ‚Grön‘ nach Beatenberg eine der schönsten Bike-Touren der Schweiz ist. Eine 2010 neu entwickelte Bike-Karte für alle Niveaus gibt detaillierte Auskunft über Routen in der Region. Speziell geeignete Touren für E-Bikes sind ebenfalls angegeben.

Insbesondere im Bereich Adventure-Sport hat sich Interlaken in den letzten Jahren zu einer eigentlichen Hochburg entwickelt. Die topografischen Verhältnisse erlauben es, in der Luft, auf dem Wasser und am Boden den Gästen Adrenalin pur anzubieten. Gleitschirmflieger, die über Interlaken kreisen und anschliessend auf der Höhematte zur Landung ansetzen, gehören schon fast zum Ortsbild. Kein Wunder – die Berge rund um das ‚Bödeli‘ bieten zahlreiche und gut erreichbare Startmöglichkeiten. Wer noch höher hinaus möchte, der kann das Skydiving-Angebot buchen und die Landschaft von ganz oben bewundern. Auf den Bächen der Region wird im kühlen Nass Riverrafting, Canyoning und Hydrospeed angeboten. Unterhaltung und Action verspricht das Zorbing, bei welchem man in einer transparente Kunststoff-Kugel über Wiesen rollt.

Alphirtenfeste und Tellspele

Die Alphirtenfeste zu Unspunnen 1805 und 1808 markieren den Beginn des eigentlichen Tourismus auf dem Bödeli. 1905 erinnerte die Hundertjahrfeier an den Geist von Unspunnen. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Tradition wieder aufgenommen. 1946, 1955, 1968, 1981 und 1993 erlebten tausende von Zuschauern die Eidgenössischen Trachten- und Alphirtenfeste. Auf der Naturbühne am Rugen wird seit 1912 Schillers Freiheitsspiel ‚Wilhelm Tell‘ aufgeführt. Nach kriegsbedingten Unterbrüchen verfolgen seit 1947 jeden Sommer zwischen 30'000 und 40'000 Zuschauer das Freilichttheater der einheimischen Laienschauspieler. Dank der gedeckten Tribüne mit 2'200 Plätzen können die Vorstellungen bei jeder Witterung stattfinden.



INTERLAKEN als Kongress- und Tagungsort

Die günstige Verkehrslage und die vielen guten Unterkunftsmöglichkeiten haben Interlaken schon früh zu einem beliebten Tagungsort gemacht. 1980 entstand in Interlaken schliesslich ein Kongress-Zentrum und der Kursaal wurde durch den Ausbau zum Ganzjahresbetrieb. Die Vielzahl der Hotels in zentraler Lage, das reichhaltige Unterhaltungsangebot, die gastronomisch hochstehenden Restaurants, die ruhige Lage und die vielseitigen Erholungs- und Ausflugsmöglichkeiten schaffen ein günstiges Umfeld für erfolgreiche Kongresse, Tagungen, Seminare und Grossanlässe verschiedenster Art. Im Jahr 2010 erfuhr Interlaken als Kongressort eine erneute Aufwertung. Am 1. Mai öffnete der neue Kongress-Saal der Casino Kursaal Interlaken AG seine Tore. Die bis dahin bestehenden Räume boten die Möglichkeit, Events aller Art bis zu 1'300 Personen durchzuführen. Mit dem neuen Bau steht ein zusätzliches Fassungsvermögen von 1'200 Personen bei Konzertbestuhlung oder 600 Personen bei Seminarbestuhlung zur Verfügung.

Sounds, Stars, Dinner Cruises und noch viel mehr

Nicht nur in sportlicher, sondern auch in kultureller Hinsicht gibt Interlaken in den Sommermonaten den Ton an. Einige der Veranstaltungen geniessen bereits eine jahrelange Tradition und gehören zu Interlaken wie der legendäre Blick auf das Jungfrau-Massiv. So etwa Friedrich Schillers Drama vom Freiheitshelden Wilhelm Tell, das seit 1912 auf der herrlichen Naturbühne im ‚Rugenwald zu Matten‘ aufgeführt wird. Konzerte von klassisch bis rockig und urig bis modern, in noblem Ambiente oder unter freiem Himmel vermögen Besucher aller Altersklassen zu verzaubern. Äusserst beliebt sind ebenfalls die Gratis-Platzkonzerte unter dem Motto «Timeless Swissness». Auch Jazz-Begeisterte kommen von Juli bis September voll auf ihre Rechnung. Jeden Donnerstagabend spielen Bands auf und verwöhnen das Publikum mit «Timeless Jazz», zum Nulltarif. Abschalten und aufleben! Dem Alltag entfliehen, mit den Gedanken in die Ferne schweifen und sich entspannen: All das machen die stimmungsvollen Dinner Cruises auf dem Brienersee bei Interlaken möglich. Gäste geniessen während der Fahrt eine unvergleichliche Sicht auf die imposante Bergwelt und die pittoresken Fischerdörfer entlang des Ufers. Arabische Köstlichkeiten nach Halal-Rezeptur, Indische Spezialitäten oder ein knuspriger Barbeque-Spiess mit kühlen Drinks sorgen für kulinarische Gaumenfreuden.

Rückzug in die Idylle

Kontakt: Interlaken Tourismus, Patrizia Pulfer, Manager Media Relations
Höheweg 47, CH – 3800 Interlaken, Tel. + 41 (0)33 826 53 06, Fax +41 (0)33 826 53 90
patrizia.pulfer@interlakentourism.ch, www.interlaken.ch



Am Eingang zu den Lüschantälern bietet das Dorf Wilderswil seinen Gästen schicke Hotels und Gourmet-Köche. In diesem heimeligen Ort hausten einst die Freiherren von Unspunnen in einer Burg, deren Überreste noch heute zu sehen sind. Auf einer unvergleichlichen Sonnenterrasse hoch oben über dem Thunersee thront der Ferienort Beatenberg. Dessen Hausberg, das Niederhorn, bietet die wohl schönste Sicht auf Eiger, Mönch und Jungfrau. Mit dem ‚Trottibike‘ geht es anschliessend rasant hinunter ins Tal. Wer den Sommer in Interlaken in aller Ruhe geniessen will, zieht sich am besten in die nahe gelegenen Dörfer zurück. Laue Sommernächte am See und wunderbar beschnitzte Häuser erwarten den Gast in Bönigen, das rund 10 Autominuten von Interlaken entfernt liegt. Brienz, am anderen Ende des gleichnamigen Sees, ist das Schnitzlerdorf schlechthin. Ein Muss ist ausserdem das weitherum beliebte Freilichtmuseum Ballenberg oberhalb des Dorfes. Zaubervolle Moorlandschaften gibt es im Bergdorf Habkern zu erwandern – hier sagen sich Fuchs und Hase noch gute Nacht! Zurück am Brienersee findet sich das Fischerdorf Iseltwald, das für seine Fischküche bekannt ist. Schliesslich lockt in Ringgenberg-Goldswil an heissen Sommertagen das kühle Nass. Traumhaft gelegen zwischen den zwei Dörfern, lädt das Naturstrandbad Burgseeli zum Bade.

Sanftmobiler Tourismus

Interlaken setzt gezielt auf nachhaltigen Tourismus. Als Mitglied von Alpine Pearls gilt Interlaken als Urlaubsort mit höchstem Anspruch an umweltfreundliche, bewusste und stressfreie Erholung. Der gratis Gästebus sowie der gratis Skibus fördern die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in der Region. Mit einem umfangreichen Angebot an E-Bikes, Segways, Elektro-Autos und Elektro-Tankstellen ist E-Mobilität Trumpf in Interlaken. Ziel ist es, dem Gast ein komplettes E-Mobility-Urlaubs-Package zu bieten. Dazu werden mitunter drei neue Hybridbusse angeschafft, welche auf dem Streckennetz der Gästekarte zum Einsatz kommen. Ein neuer Info Flyer fasst das ganze Angebot zum Thema Nachhaltigkeit zusammen.

Winterferien in INTERLAKEN

Interlaken ist der Sommerferienort schlechthin. Doch auch im Winter hat die im Herzen des Berner Oberlandes gelegene Ferienregion einiges zu bieten. Gleich drei Top-Skiregionen stehen dem Wintergast zur Verfügung – bequem erschlossen durch einen kostenlosen Skibus. Speziell für Familien geeignet sind die kleinen aber feinen Skigebiete Beatenberg und Habkern, wo auch Winterwanderer und Schlittelfans voll auf ihre Kosten kommen. Ein abwechslungsreiches



Ausflugsprogramm sowie günstige Wintertarife in den Hotels und Ferienwohnungen runden das winterliche Gästeangebot in Interlaken ab.

Medienkontakt Interlaken Tourismus

Patrizia Pulfer | Manager Media Relations

Höheweg 37 | Postfach 369 | CH – 3800 Interlaken

Tel. +41 (0)33 826 53 06 | Fax +41 (0)33 826 53 90

patrizia.pulfer@interlakentourism.ch | www.interlaken.ch

Bildarchiv auf www.interlaken.ch

Bereich:	Media Corner
Username:	interlaken
Passwort:	mystery
Bildquelle:	Interlaken Tourismus / Schweiz

Top Links

Ferienregion Interlaken	www.interlaken.ch
Jungfraujoch – Top of Europe	www.jungfrau.ch
Schilthorn – Piz Gloria	www.schilthorn.ch
Schiffahrt Thuner- und Brienersee	www.bls.ch/schiff
Adventure-Sport	www.interlaken-adventure.com
Berner Oberland	www.berneroberland.ch
Schweiz Tourismus	www.myswitzerland.com
Bahnverkehr	www.sbb.ch
Strassenverkehr	www.tcs.ch

Kontakt: Interlaken Tourismus, Patrizia Pulfer, Manager Media Relations
Höheweg 47, CH – 3800 Interlaken, Tel. + 41 (0)33 826 53 06, Fax +41 (0)33 826 53 90
patrizia.pulfer@interlakentourism.ch, www.interlaken.ch